



## Basteln: Kleines Mühlespiel

<http://christlicheperlen.wordpress.com/>

Man braucht:

Streichholzschachtel (Bitte prüfen, ob die Kopien für die Vorderseite und das Innenleben wirklich der Größe der Schachtel entsprechen!)

Kopie Text Matthäus 16, 26a für Vorderseite, etwas Papier zum Bekleben der Rückseite

Schachtelinnenleben auf (nicht zu dicke) Pappe kopieren oder kleben

Schere

Klebstoff

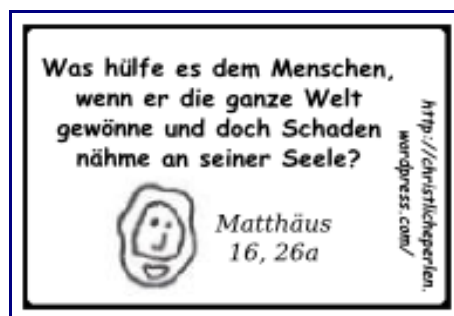
Buntstifte

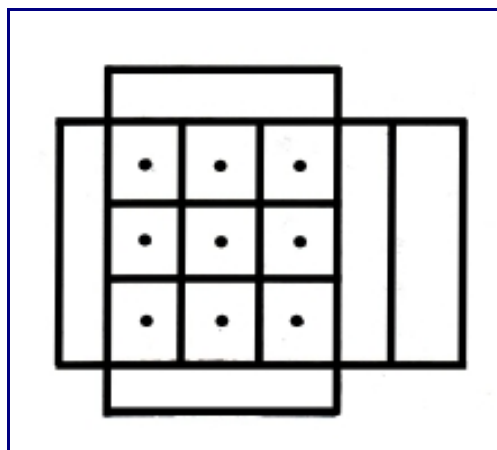
Dicke Nadel

3 gekürzte Schaschlikstäbchen in Natur

3 gekürzte Schaschlikstäbchen (die Enden mit Edding färben)

Die Stäbchen nicht erreichbar für Kleinkinder lassen. Kleinteile könnten verschluckt werden.





### Herstellung:

- Das Bild für die Vorderseite der Schachtel ausmalen, ausschneiden und aufkleben. Auf die Rückseite etwas farbiges Papier kleben.
- Beim Innenleben die mittleren der 9 gleichgroßen Felder in einer Farbe (=als Kreuz) anmalen, die 4 Eckfelder der 9 gleichgroßen Quadrate in einer anderen Farbe.
- Das Innenleben zum Stabilisieren auf dünne Pappe kleben. In einem Stück ausschneiden.
- Die Randstücke um das Quadrat aus den 9 Feldern nach unten falten, mit Klebstoff versehen und in das Schachtelinnere kleben.
- Mit einer dicken Nadel Löcher in die 9 Punkte in den Quadraten stechen.
- Die Löcher mit dem spitzen Ende eines Schaschlikstäbchen vorsichtig aufweiten, bis die Stäbchen gut hineinpassen.

### Spielregeln:

2 Spieler einigen sich, wer die gefärbten und wer die ungefärbten Stäbchen bekommt.

Der jüngere fängt an und steckt ein Stäbchen in ein beliebiges der 9 Löcher.

Dann steckt der andere Spieler eines seiner Stäbchen in ein beliebiges der verbliebenen Löcher. Dies wird nun nacheinander getan, bis alle Stäbchen untergebracht sind. Dann kann jeder abwechselnd mit einem beliebigen Stäbchen ziehen (nur auf ein freies Nachbarfeld, nicht auf ein entferntes Quadrat springen). Dabei wird versucht, eine Dreierreihe mit der eigenen Farbe zu bilden (Entweder waagerecht, senkrecht oder diagonal). Wem dies zuerst gelingt, der hat das Spiel gewonnen. Natürlich sollte die Sache nicht zu ernst genommen werden.

Schon der Text auf der Schachtelhülle erinnert beim Spiel daran, dass Gewinnen nicht immer das Wichtigste ist. Das Kreuz aber deutet auf den Ort hin, an dem wir unsere Sorgen ablegen können. Es symbolisiert auch die Vergebung, die Jesus anbietet. Durch das Kreuz ist der Weg zum Himmel erkaufte und frei für jeden, der sich dorthin wendet. Das ist der wirkliche Gewinn, das was wirklich zählt und das, worauf es letztlich ankommt!

Tipp: Mit mehr Stäbchen (jeder insgesamt 5) kann man aus dem kleinen Mühlespiel auch ein „X und O – Spiel“ machen. Dann stecken beide Spieler abwechselnd ihre Stäbchen ein, bis alle Felder belegt sind. Dabei versucht jeder wieder, eine Dreierreihe zu bilden. Gelingt dies beiden nicht, wird eine neue Runde gestartet.

Viel Spaß von <http://christlicheperlen.wordpress.com/> !